



# Pressemitteilung

Nr. 6 vom 19. Februar 2019  
Seite 1 von 2

## **Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: „Starkes deutsches Netzwerk für Globale Gesundheit“ Startschuss für den „Global Health Hub Germany“**

Mit 200 Partnern von Gesundheitsorganisationen, Stiftungen, Nichtregierungsorganisationen, aus der Wissenschaft und der Gesundheitswirtschaft hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn den Aufbau eines Netzwerks gestartet, das von Deutschland aus weltweit Krankheiten bekämpfen und Präventionsprojekte vorantreiben will. Bei der Auftaktveranstaltung am Dienstag in Berlin schlug Spahn vor, dass sich der „Global Health Hub Germany“ zunächst um Tropenkrankheiten, Krebsbekämpfung und Digitalisierung kümmert.

**Bundesgesundheitsminister Jens Spahn** erklärt dazu: „Mit dem Aufbau des Global Health Hub nimmt Deutschland seine Verantwortung für eine bessere Gesundheitsversorgung weltweit wahr. Mit diesem Netzwerk wollen wir unsere Kräfte bündeln, um Fortschritte beim Kampf gegen Tropenkrankheiten, Krebs und Antibiotika-Resistenzen zu machen. Auch die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung werden wir international vorantreiben. Deutschland muss seine Kraft und Kompetenz nutzen, um wirkungsvoll zu helfen. Gute Gesundheitsversorgung endet nicht an Landesgrenzen.“

Als unabhängiges Netzwerk in Deutschland bringt der Global Health Hub Germany Akteure aus verschiedenen Sektoren und Bereichen der Gesellschaft zusammen, die sich für Globale Gesundheit interessieren und engagieren. Er fördert den informellen Austausch und ermöglicht die Initiierung neuer Projekte und Partnerschaften.

Mit der Einrichtung des Hubs orientiert sich das BMG an den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen. Diese fordern einen verstärkten interdisziplinären Austausch und eine engere Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Sektoren und Akteuren.

Über einen Zeitraum von drei Jahren (2019 – 2021) wird das BMG den Global Health Hub Germany mit einer Anschubfinanzierung fördern. Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) übernimmt als Geschäftsstelle für diesen Zeitraum die Koordination des Netzwerkes.

### **Hausanschrift**

Friedrichstraße 108, 10117 Berlin

### **Postanschrift**

11055 Berlin

Tel. +49 (0)30 18441-2225

Fax +49 (0)30 18441-1245

[pressestelle@bmg.bund.de](mailto:pressestelle@bmg.bund.de)

[www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

[www.twitter.com/BMG\\_Bund](https://www.twitter.com/BMG_Bund)

[www.facebook.com/BMG.Bund](https://www.facebook.com/BMG.Bund)

Nr. 6 vom 19. Februar 2019  
Seite 2 von 2

Anlässlich der Auftaktveranstaltung kündigte Bundesgesundheitsminister Jens Spahn an, mit 1,5 Millionen Euro das Programm der Weltgesundheitsorganisation zur Bekämpfung vernachlässigter Tropenkrankheiten in Afrika ESPEN („Expanded Special Project for Elimination of Neglected Tropical Diseases“) zu unterstützen.

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.GlobalHealthHub.DE](http://www.GlobalHealthHub.DE)